

Herbstmeisterschaften 14./15. September 2024, Kirchberg

Mit 9 Einzel- und 8 Team Medaillen sowie 35 Auszeichnungen durften die Turnerinnen wieder ein äusserst erfolgreiches Wochenende in Kirchberg erleben.

K1

Im K1 starteten Jana und Mischu mit gesamthaft 14 Turnerinnen. Karin hatte bereits ihren verdienten Urlaub angetreten. Obschon die Turnerinnen in der Frühe um 7 Uhr in Kirchberg eingetroffen waren, waren ihnen weder Müdigkeit noch Aufregung anzusehen.

Als erste Disziplin war der Boden an der Reihe. Alle Turnerinnen zeigten eine souveräne Leistung. Ellen und Aila erreichten sogar die Tagesbestnote von 9.75. Bei den Ringen gab es leider einige Irritationen bei der Bewertung von Mayla, welche mit einer Note von 8.35 eher sehr tief ausfiel. Mayla legte eine gute Übung mit sehr schöner Körperspannung hin. Trotz Protest von Jana blieb es bei der Note. Der Sprung war ein voller Erfolg, gleich zwei Turnerinnen Ellen und Lara holten sich eine verdiente 10.00.

Alle Turnerinnen können sehr stolz auf ihre Leistungen sein, besonders auch Xenia, die ihren aller ersten Wettkampf bestritt und ihre verdiente Auszeichnung entgegennahm.

K1 (134 Tui)

1. Ellen 🥇
2. Aila 🥈
3. Lara 🥉
4. Liz*
5. Alma*
6. Cataleya*
7. Leyla B.*
9. Naira*
13. Mona*
13. Leyla E.*
22. Mayla*
33. Xenja*
61. Lucy*
61. Paula*



K1 Teams (16 Teams)

1. Team 1 (Aila, Lara, Ellen, Cataleya)
2. Team 2 (Liz, Alma, Leyla B., Mona)
3. Team 3 (Naira, Leyla E., Mayla, Paula)



K2

Bei schönstem Herbstwetter fanden sich die K2 Mädchen am Sonntagmittag in Kirchberg zu den Oberaargau-Emmental-Meisterschaften ein. Vor dem Einturnen konnten sie diesmal sogar noch das überragende Ergebnis der K1 Turnerinnen mit diesen feiern und diese positive Energie direkt mit in ihren eigenen Wettkampf nehmen.

Um 12:50 Uhr starteten sie in der 4. Abteilung am Reck. Alle zeigten so saubere Übungen, dass sogar nach einigen «Schrittli-Abzügen» die tiefste Note eine gute 9.20 war. Luna hatte mit einer 9.70 die höchste Reck Wertung in diesem Durchgang. Auch am Boden turnten alle schöne Übungen und diesmal konnte Vivienne sich mit einer 9.65 die Durchgangs-Bestnote sichern. Weiter ging es an den Schaukelringen. Auch turnten sich alle sicher über eine 9.00 und Samija erreichte mit einer 9.60 die Durchgangs-Bestnote. Obwohl beim Sprung die Wertungen durchweg sehr viel tiefer waren, konnte diesmal Elin sich mit 9.70 die Durchgangs-Bestnote sichern.

Nach den Sprungnote waren alle etwas verunsichert, was das Gesamtergebnis betraf. Bei der Siegerehrung durften sich dann sogar zwei GymCenter Mädchen über einen Podestplatz freuen: Bronze – Vivienne, Silber – Elin. Und auch die 6 weiteren K2 Mädchen fanden sich auf sehr guten Platzierungen unter den ersten 20 von 161 Mädchen wieder: 5. Stella, 7. Samija, 13. Luna, 16. Amélie, 18. Ayla und 20. Marina.

In der Teamwertung gab es leider zunächst einen Fehler in der Berechnung. Daher war bei der Siegerehrung nur das Team 1 vom GymCenter mit Luna, Elin, Ayla, Vivienne auf dem Podest. Nachdem der Fehler entdeckt und behoben werden konnte, darf sich auch das Team 2 vom GymCetner mit Marina, Stella, Samija, Amélie über den 2. Platz in der Teamwertung freuen.

Herzliche Gratulation allen K2 Mädchen zu diesem tollen Ergebnis und vielen herzlichen Dank an Jana und Mischu für die tolle Betreuung!

K2 (153 Tui)

2. Elin 🏅
3. Vivienne 🏆
5. Stella*
7. Smija*
13. Luna*
16. Amélie*
18. Ayla*
20. Marina*

K2 Teams (21 Teams)

1. Team 1 (Luna, Elin, Ayla, Vivienne)
2. Team 2 (Marina, Stella, Samija, Amélie)



K3

In Kirchberg, wo die Träume blüh'n,
versammeln sich die Turnerinnen, um zu glüh'n.
die K3-Powermädchen, bereit für den Tag,
ein Wettkampf, der Freude und Stolz vermag.

Die Matten glänzen, die Geräte bereit,
die Herzen pochen, die Aufregung weit.
Alle zusammen stark und vereint,
hoch motiviert und voller Elan bescheit.

Die Übungen stark, die Sprünge klar,
jede Turnerin zeigt, was sie kann, wunderbar.
Die Beine wackeln, die Ringe schwingen,
in unserem Herz, da lässt die Freude erklingen.

Und dann der Höhepunkt, der grosse Moment.
Luana die strahlt, ihr Sprung ist ein Geschenk.
Ein Salto, so hoch, wie ein Vogel im Flug,
die Note 10.00 - ein Traum mit tiefem Atemzug.

Freudetränen fließen, das Herz ist weit,
ein Wettkampf, der bleibt, in schönster Zeit.
Wir feiern die Leistungen, die jede erbrachte,
die harte Arbeit und das Training, das uns zusammenbrachte.

Wir danken den Richterinnen für ihr Auge volle Güte,
und den Eltern, die den Töchtern geben die nötige Blüte.

An die Leiterinnen, die die Mädchen stets leiten,
ihre Unterstützung lässt die Turnerinnen weiter gleiten.
Lasst uns feiern die Erfolge, die wir teilen,
gemeinsam stark, das wird uns stets begleiten!

mit KI erstellt 😊



K3 (147 Tui)

1. Julia 🏆
2. Luana 🥈
7. Anna*
15. Lisa*
15. Samira*
32. Luna*
35. Noémie*
65. Zoe
100. Malou
135. Alissia



K3 Teams (22 Teams)

1. Team 1 (Julia, Anna, Samira, Noémie)
2. Team 2 (Luana, Lisa, Luna, Zoe)



K4

Die K4-Turnerinnen haben an der Herbstmeisterschaft eine super Leistungen gezeigt. Hier eine kurze Zusammenfassung der Ergebnisse:

- **Solène** erreichte mit einer beeindruckenden Gesamtpunktzahl von 37.95 den 1. Platz. Besonders herausragend war ihre Übung am Reck, die mit der Maximalnote von 10.00 bewertet wurde.
- **Erina** turnte sich mit starken 9.70 am Boden auf den 5. Platz und bewies dabei ihr Können an allen Geräten.
- **Galina** überzeugte mit einer sehr starken Leistung am Sprung, wo sie eine 9.25 erzielte, und landete auf dem 16. Platz.
- **Joya** zeigte eine hervorragende Übung am Boden, die mit 9.50 Punkten bewertet wurde, und belegte den 20. Platz.
- **Suna** turnte sich dank einer tollen Leistung am Boden (9.40) auf den 24. Platz.
- **Elina** glänzte am Reck mit einer starken Note von 9.55 und erreichte damit den 26. Platz.
- **Noemi** erhielt am Sprung eine gute Bewertung von 9.20, was ihr ebenfalls den 26. Platz einbrachte.
- **Lea** hatte Schwierigkeiten am Sprung, konnte sich aber mit ihren super Übungen an den anderen drei Geräten (9.25-9.35) den 42. Platz sichern.
- **Lucielle** erturnte sich eine tolle Note von 9.40 am Reck. Da es an den anderen Geräten nicht ganz nach Wunsch verlief, verpasste sie die Auszeichnung als 59. ganz knapp

Alle Turnerinnen haben großartige Leistungen gezeigt und können sehr stolz auf ihre Ergebnisse sein!

K4 (109 Tui)

1. Solène 🏆
5. Erina*
16. Galina*
20. Joya*
24. Suna*
26. Elina*
26. Noemi*
42. Lea*
59. Lucielle

K4 Teams (14 Teams)

1. Team 1 (Erina, Elina, Lucielle, Solène)
7. Team 2 (Suna, Joya, Lea, Galina)

K5

Zum Abschluss der SM-Quali Wettkämpfe konnten Noa, Laura und Ana nochmals einen tollen Wettkampf zeigen. Noa durfte mit vier gelungenen Übungen die Silbermedaille entgegennehmen. Laura konnte ihre stetige Rang-Verbesserung seit der Sommerpause fortführen und schrammte als Vierte nur ganz knapp neben dem Podest vorbei. Ana gelang an 3 von 4 Geräten wieder alles Noten über der 9. Leider gelang der Sprung nicht ganz wie gewünscht. Trotzdem konnte sie sich ohne Mühe eine Auszeichnung erturnen und landete erneut in den Top25.

Noa möchte ich ganz herzlich zur SM & SMM Qualifikation gratulieren! Laura ist sowohl bei der SM als auch SMM als Ersatz-Turnerin aufgestellt. Aufgrund einer Verletzung einer anderen Turnerin, ist aber bereits klar, dass sie an der SM starten kann. Auch dir wünsche ich einen unvergesslichen Heim-Auftritt 🥳 Ana, dir möchte ich zu einer rundum gelungenen Saison gratulieren! Du hast extreme Fortschritte gemacht, auf die du sehr stolz sein kannst! Dir wünsche ich im K6 viel Glück.

K5 (105 Tui)

- 2. Noa 🏆
- 4. Laura*
- 23. Ana*



K6

K6 (68 Tui)

- 21. Lena*
- 23. Pascale*
- 30. Emily
- 38. Aline
- 41. Julia
- 52. Evi
- 62. Jessica



K7

Am letzten Wettkampf der Saison war das K7 nur durch Laura vertreten. Ihr gelang ein solider Wettkampf, der jedoch kleine Unsauberkeiten beinhaltet.

Am Reck kämpfte sie beim Ansprung mit dem schlechten Brett, zeigt dann für ihre Verhältnisse gute Bückumschwünge rückwärts und endete die Übung mit einem Unterschwing-1/2-Drehung, den sie besser könnte. Die Note von 8.70 war dann bereits am ersten Gerät eine zu grosse Hypothek im Vergleich zu den besten Turnerinnen des Kantons. Am Boden zeigte sie eine solide Übung, die letzten Details stimmen aktuell einfach nicht. Bei den Schaukelringen musste Laura beim Einturnen eine tiefe, ungesunde Landung hinnehmen, die sie zwar etwas schockierte, jedoch unversehrt liess. Die Wettkampfübung «fühlte» sie dann nicht wirklich, was meist kein gutes Zeichen ist. Ihr Gefühl täuschte sie aber, denn sie erturnte sich mit der Übung – inkl. gesunder und kontrollierter Landung – die Tageshöchstnote in der Kategorie 7. Am Sprung gelang der erste Sprung solide, während sie beim zweiten Sprung den Ein- und Absprung vergab. Nachdem dies der 4. Wettkampf in Folge war, an dem sie einer der beiden Sprünge nicht abrufen konnte, war Laura sichtlich frustriert.

An der Rangverkündigung, die aufgrund zweier Rechnungsbürofehler komplett zwei Mal durchgeführt wurde, konnte sich Laura eine Auszeichnung umhängen lassen.

K7 (22 Turnerinnen)

6. Laura*

KD

Mit den Oberaargau-Emmental-Meisterschaften in Kirchberg geht die Wettkampfsaison 2024 zu Ende.

Wir starteten mit der Pause in den Wettkampf. Somit hatten wir nochmals die Möglichkeit, uns aufzuwärmen. Nach der Pause ging es ans erste Gerät – das Reck. Céline tastete sich als Erste vom GCE-Trüppli ans Reck. Sie zeigte das erste Mal in diesem Jahr eine durchgeturnte Übung ohne Halt. Als Zweite turnte Jana. Auch sie turnte die Übung ohne Sturz und Zwischenhalt durch. Ihre Übung war sehr sauber. Nur bei der Landung musste sie einen kleinen Schritt in Kauf nehmen. Michelle war die Letzte von uns und sie überzeugte wie immer an ihrem Paradergerät. Dies obwohl sie am Anfang des Wettkampfes ein wenig Respekt vom Reck hatte, da sie an der SMM leider einen Patzer hatte. Aber mit der dritthöchsten Note von allen Turnerinnen zeigte sie eine saubere und schöne Übung. Sie wurde mit der Note 9.25 belohnt.

Als Zweites ging es an den Boden. Céline zeigte uns eine saubere Übung. Leider war es nicht die schönste von der Saison, aber sie war trotzdem glücklich über die Note 9.10. Als Zweite kam Jana mit ihrer Power-Übung. Ihr gelang eine gute Übung ohne Sturz. Diese Übung ist jedes Mal der Höhepunkt mit den Elementen. 😊 Als Dritte turnte Misch. Auch am Boden glänzte sie mit ihren tollen Leistungen. Sie turnte eine saubere Übung.

Nach dem Boden folgte das Gerät Ringe. Jana zeigte eine schöne Ringübung. Sie hat manchmal etwas zu kämpfen, aber man sieht von Wettkampf zu Wettkampf eine Verbesserung. Das Element «hinge inezieh» wird langsam zu ihrem Element. 😊 Bleib dran! Auch Misch turnte eine sehr saubere und schöne Übung. Nur bei der Landung musste sie einen kleinen Schritt in Kauf nehmen. Céline hat immer noch mit der Salto-Blockade zu kämpfen, was nicht ganz einfach ist für sie.

Das letzte Gerät war der Sprung. Misch zeigte einen guten ersten Sprung mit einer perfekten Landung. Auch der zweite Sprung war gut. Hier präsentierte sie die Prinzessinnenlandung (*Anmerkung*: Landung mit geschlossenen und nicht hüftbreiten Beinen). 😊 Beide Sprünge hatten eine gute Höhe. Céline hatte auch bei beiden Sprüngen keine Schritte. Bei ihr fehlte es an Höhe, was sich leider auf die Note auswirkt. Jana freut sich immer auf den Sprung, weil sie hier ihren Lieblingssprung, den Doppelsalto, zeigen kann. Leider musste sie beim ersten Sprung, Salto gehockt, einen grösseren Schritt in Kauf nehmen. Wir hofften alle, dass der zweite Sprung, ihr Doppelsalto, besser wird und sie ihn stehen kann. Schon beim Einturnen musste sie immer eine «Füdlilandung» in Kauf nehmen. Leider war das auch am Wettkampf so. Wir freuen uns aber umso mehr, wenn du deinen Sprung am Getu GrandPrix in Innertkirchen zum Stehen bringst. Bleib dran!

Leider hat es diesmal bei Misch nicht ganz aufs Treppchen gereicht. Jana belegte den 13. und Céline den 16. Platz.

Im Grossen und Ganzen sind aber alle zufrieden und mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gegangen. Wir freuen uns alle auf die Saison 2025 und üben jetzt fleissig an neuen Elementen oder feilen an den alten.

KD (18 Turnerinnen)

- 4. Michelle*
- 13. Jana
- 16. Céline

